Nr. 160/05 16. Juni 2005



IM SCHLESWIG-HOLSTEINISCHEN LANDTAG

PRESSEMITTEILUNG

Pressesprecher Dirk Hundertmark

Landeshaus, 24105 Kiel Telefon 0431-988-1440 Telefax 0431-988-1444

E-mail: info@cdu.ltsh.de Internet: http://www.cdu.ltsh.de

Wirtschaftspolitik

Johannes Callsen: Schwerpunkte setzen

Zur Ankündigung von Wirtschaftsminister Austermann, den Husumer Hafen nicht wie ursprünglich geplant auszubauen, erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Johannes Callsen:

"Der Hafen Husum erhält mit dem veränderten Ausbaukonzept eine Perspektive für die Bereiche Wartung und Service von Windkraftanlagen. Die Finanzlage des Landes zwingt dazu, auch in der Förderung Schwerpunkte zu setzen und vorhandene Stärken weiter auszubauen. Vor diesem Hintergrund, aber auch angesichts der Finanzlage, liegt eine Konzentration auf Brunsbüttel nahe.

So hat nicht nur die Firma Vesters als Lieferant für den Windpark Butendiek ihre Produktion von Husum nach Dänemark verlagert. Die Firma Repower lässt den Transport von Großkomponenten inzwischen über den Seeschifftiefenelbhafen Brunsbüttel abwickeln.

Die CDU-Fraktion begrüßt die Zusage der Landesregierung zur Förderung der Verbindungsstraße in das Gewerbegebiet und ihr Bekenntnis zur Unterstützung strukturschwacher Regionen. Wir werden die Entscheidungsfindung aufmerksam begleiten und setzen uns weiter für eine nachhaltige Förderung strukturschwacher Regionen ein."